



A-Junioren Saison 2011/2012

BSV Guben Nord A-Junioren Landesklasse Süd

A-Junioren 2 : 2 SpG Finsterwalde/Lich./Lugau am: 29.04.12

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Hübner Danny					90			0.0
2	Henze Dave	li.Außenverteidiger				20		1	0.0
4	Kluttig Felix	li.Innenverteidiger				90			0.0
5	Tründelberg Erik	re.Innenverteidiger				90			0.0
13	Freitag Alex	re.Außenverteidiger				90			0.0
6	Mönnich Domenic	li.Mittelfeld				65		1	0.0
7	Niemann Ken	li.zen.Mittelfeld	1			90			0.0
9	Hain Claudius	re.Mittelfeld				90			0.0
10	Oelsner Phillip	re.Stürmer	1			90			0.0
11	Kappel Nico	li.Stürmer				90			0.0
12	Neupert Denny	re.zen.Mittelfeld				80		1	0.0
8	Schack Erik	li.Mittelfeld				25	1		0.0
14	Schneider Konrad	re.zen..Mittelfeld				10	1		0.0
3	Schwarze Willi	re.Außenverteidiger		1 (52)		70	1		0.0

Gelbe Karte: Schwarze Willi in der 52min (Faulspiel),

Spielbericht

Da einer der Mitbewerber um den Staffelsieg schwächelte war der Weg für einen sechs Punktevorsprung auf die Verfolger um den Staffelsieg frei. Die Finsterwaldaer waren den Mannen um Denny Neupert aus der Hinserie noch in schlechter Erinnerung. Die damalige 2:3 Niederlage sollte diesmal ausgemerzt werden. Allerdings ließ das Team, bis auf wenige Ausnahmen, den unbedingten Siegeswillen vermissen. Der Gast war optisch überlegen weil die eigenen Stärken nicht ausgespielt wurden. Zwischenzeitlich präsentierte der BSV als hätte er schon eine 3:0 Führung im Rücken, was den Kontrahenten unnötig stark werden ließ. Die logische Folge war der verdiente Rückstand. Da die Kreativabteilung scheinbar Urlaub hatte, waren gute Chancen für die Breesener nur nach Standards zu verzeichnen. Unter dem Strich glichen sich die Einschussmöglichkeiten aus doch hatte man beim Lattentreffer der Spielgemeinschaft, kurz vor der Pause, viel Glück. Mit dem Willen etwas ändern zu wollen ging es in die zweite Hälfte. Gleich zu Beginn konnte Denny Neupert das Spielgerät nicht über die Linie stoßern was sich kurze Zeit später rächte. Auf der anderen zeigte der Schierer auf den Punkt, weil die BSV Abwehr unschicklich agierte. Beim fälligen Elfer hatte Danny Hübner keine Abwehrchance. Spätestens jetzt ruckte es im Team. Allerdings waren nicht alle Mannschaftsteile in der Lage das Tempo anzuziehen, sodass man sich zu oft im Stückwerk verzettelte. Bevor Erik Schack durch seine Einwechslung das Breesener Angriffsspiel wieder belebte, landete ein scharfer Freistoss von Ken Niemann nur an der Latte. In dieser Phase lag der Anschlusstreffer in der Luft. Erst rettete der Gästekeeper und dann Latte nach guten Aktion von Erik Schack. Danach pegelte sich das Match ohne große Höhepunkte ein. Erst als Phillip Oelsner, sieben Minuten vor Schluss, den Ball aus sechs Metern ins kurze Eck nagelte kam noch mal ein Funken Hoffnung auf. Allerdings hatte Danny Hübner kurz vorher sein Team vor dem 0:3 bewahrt. In der hektischen Schlussphase wurde um jedem Ball gekämpft. Nachdem Ken Niemanns Solo unglücklich im Strafraum endete schien die Niederlage perfekt. Doch als ein Abwehrspieler der Gäste den Ball mit der Hand spielte war der zweite Strafstoß im Spiel fällig. Wohlwissend das die Nachspielzeit fast ausgereizt war hämmerte Ken Niemann sein Team zum glücklichen 2:2. Da noch einige Brocken auf dem steinigen Weg zum Staffelsieg liegen, muss der BSV derartige Spiele in der weiteren Saison schnell vergessen machen.